



DLRG | Newsletter 6/2023

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden,



gleichzeitig mit Erscheinen dieses Newsletters veröffentlichen wir auch die neue Ausgabe unseres Verbandsmagazins Lebensretter. Im neuen Heft lest ihr unter anderem, wie sich zwei Ortsverbände aus Bayern dank großzügiger Spenderinnen über neue Wachstationen freuen können. Das E-Paper findet ihr auf dlrg.de/lebensretter.

Mittlerweile haben uns auch die sommerlichen Temperaturen erreicht, was zahlreiche Badegäste an die Gewässer treiben wird. Ich wünsche allen Einsatzkräften eine möglichst ruhige Saison und stressfreie Zeit.



Euer

Frank Villmow

Leiter Verbandskommunikation

Themen in dieser Ausgabe:

Kurzmeldungen

Kampagne zur Stärkung der Freiwilligendienste

WATCH OUT AT THE BEACH geht in die zweite Runde

Neue Förderungen der DSEE – jetzt Antrag stellen

#StarteDeinenWeg: Vereinsfinder für Menschen mit Behinderung

Special Olympics World Games in Berlin

Wimmelbild der DLRG-Jugend ab sofort bestellbar

Förderpreis Helfende Hand: Jetzt bewerben

Mit Baywatch die Strände sicherer machen

Lehrgänge der DLRG Bundesakademie

SERC-Trophy 2023 erfolgreich gestartet

Kurzmeldungen

Jetzt Imagefilm für eure Werbung nutzen



Im Rahmen der Bilanz-Presskonferenz Anfang Mai veröffentlichte der Bundesverband auf seinem YouTube-Kanal »DLRGTube« den neuen DLRG Imagefilm. Der 90-sekündige Clip gibt Einblicke in die Arbeit der DLRG, in eure Arbeit. Er zeigt, was die DLRG ausmacht und warum es sich lohnt, sich dafür zu engagieren.

Ihr habt nun die Möglichkeit, diesen Film für eure eigenen Zwecke zu nutzen, Werbung zu machen und neue Mitglieder zu gewinnen. Download: [dlrg.de/imagefilm](https://www.dlr.de/imagefilm).

Neuaufgabe der Funkdienstanweisung und generalüberholtes Systemhandbuch

Die Umstellung des DLRG-Betriebsfunks rückt näher. Dies gilt auch für unsere Funkdienstanweisung und das Systemhandbuch DLRG-Betriebsfunk (SHB). Beide stehen ab sofort in ihren aktuellen Fassungen im [ISC in der Dokumenten-App](#) als PDF zur Verfügung. Die Funkdienstanweisung wird in Kürze als Printversion über die Materialstelle zu beziehen sein.

Im [Wiki](#) findet ihr alle Informationen rund um die »Umstellung des DLRG-Betriebsfunks« von Technik über Tests bis hin zum Ablauf.



Foto: Arno Schwamberger

Jobs in der DLRG: Referent*in Gesundheitlicher Bevölkerungsschutz (m/w/d)

Du interessierst dich für Bevölkerungsschutz, Sanitätsdienst und Notfallmedizin? Dann bewirb dich jetzt bei der DLRG Bundesgeschäftsstelle in Bad Nenndorf. Wir suchen ab sofort eine*n Referent*in Gesundheitlicher Bevölkerungsschutz. Alle weiteren Infos zu deinen Aufgaben, Voraussetzungen und was wir zu bieten haben, findest du [hier in der Stellenausschreibung](#).

»Mitmachen. Mitwirken« – Tag des Bevölkerungsschutzes



Am 24. Juni findet in Potsdam der Tag des Bevölkerungsschutzes statt. Die DLRG ist auch dabei und beteiligt sich zusammen mit anderen Hilfsorganisationen am Stand des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) zum Thema Erste Hilfe mit Selbstschutzzinhalten (EHS).

Alle Interessierten sind eingeladen, sich im Stadtzentrum auf mehr als 19.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche über den Bevölkerungsschutz zu informieren und mitzumachen. Mehr Infos zum Programm findet ihr auf tdbs23.de.

Bäderallianz fordert Bädererhalt

Schließungen von Schwimmbädern haben die Situation ums Schwimmenlernen verschärft. Auf einer Pressekonferenz am 26. Juni um 14 Uhr in Berlin berichtet die Bäderallianz Deutschland über die Ergebnisse ihrer jahrelangen Arbeit hinsichtlich Bedarfsermittlung, Nachhaltigkeit, Personal und Digitalisierung. Alle weiteren Infos dazu auf baederallianz.de.



Die Bäderallianz Deutschland ist ein Zusammenschluss aller führenden Verbände und Institutionen des Badewesens und Schwimmens in Deutschland, darunter auch die DLRG. Sie hat sich die nachhaltige Verbesserung der deutschen Bäderlandschaft zum Ziel gemacht.

Unterstützung gesucht: Umfrage zum Katastrophenschutz

Diese kurze Umfrage (drei bis fünf Minuten) richtet sich an alle, die bei mehr als einer Organisation oder Behörde im Katastrophenschutz tätig sind. Wie wirkt sich diese Mehrfachverpflichtung von Ehrenamtlichen im Katastrophenschutz auf Motivation und Aufgabenwahrnehmung aus?

[Über diesen Link](#) gelangt ihr zur Befragung, die im Rahmen einer Masterarbeit im Studiengang »Katastrophenvorsorge und Katastrophenmanagement« der Universität Bonn erfolgt.

Kampagne zur Stärkung der Freiwilligendienste

Mit der Petition »#Freiwilligendienststärken« setzen sich Freiwillige für die Verbesserung der Freiwilligendienste in Deutschland ein. Sie fordern darin, dass Bund und Länder ausreichend finanzielle Mittel zur Verfügung stellen, um die Dienste attraktiver zu machen. Ziel ist eine Anhörung im Petitionsausschuss des Deutschen Bundestags sowie die Sichtbarmachung der Freiwilligendienste, insbesondere vor dem Hintergrund der Pflichtdienstdebatte und der schwierigen Haushaltslage. Im nächstjährigen Bundeshaushalt sind Mittelkürzungen vorgesehen.



Bitte nehmt euch kurz die Zeit, unterschreibt und teilt die Petition. Alle Infos zur Kampagne findet ihr auf fwd-staerken.de. Dort findet ihr auch die Unterschriftenliste zum Download. Online könnt ihr die Petition direkt auf der [Seite des Deutschen Bundestags](#) unterzeichnen. Danke für eure Unterstützung.

••••

WATCH OUT AT THE BEACH geht in die zweite Runde



Foto: heike roessing photography

Nach dem Auftakt im vergangenen Jahr macht die DLRG gemeinsam mit der Deutschen Krebshilfe und der Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Prävention erneut mit einem speziellen Warnsystem auf den wichtigen UV-Schutz aufmerksam.

Insgesamt 16 Gemeinden an Nord- und Ostsee haben sich dem Ziel angeschlossen, Strandgäste auf die Gefahren der UV-Strahlung der Sonne am Strand hinzuweisen, für den richtigen UV-Schutz zu sensibilisieren und so das Hautkrebsrisiko zu senken. An DLRG Wachstationen sowie an den Stränden informieren dazu unter anderem UV-Index-Tafeln mit einer markanten Farbskala.

Die Kampagne startet mit drei Auftaktveranstaltungen. Los geht es am 30. Juni in Grömitz, die beiden Tage darauf folgen Eckernförde und Wyk auf Föhr. An allen drei Tagen ist ein Programm vor Ort geplant, bei dem sich Strandgäste informieren können. Dieses Jahr werden erstmals auch sogenannte Dosimeter eingesetzt. Diese am Arm befestigten Geräte messen über einen längeren Zeitraum die persönliche UV-Belastung.

Weitere Infos zum Projekt findet ihr auf watchoutatthebeach.io.

••••

Neue Förderungen der DSEE – jetzt Antrag stellen

Digitaler Wandel, Transformation, Herausforderungen im gesellschaftlichen Zusammenhalt. Wir haben es mit vielschichtigen Veränderungsprozessen zu tun. Die Deutsche Stiftung für Ehrenamt und Engagement (DSEE) möchte euch dabei unterstützen, diesen Wandel aktiv mitzugestalten.

Das Programm »transform_D«, für das ihr bis zum 14. Juli einen Antrag stellen könnt, unterstützt euch dabei, neue Projekte umzusetzen oder bestehende zu erweitern – und das mit bis zu 100.000 Euro. Das Programm teilt sich in die drei Bereiche Digitalisierung, Klimawandel und gesellschaftlicher Zusammenhalt.



Grafik: DSEE

[Hier geht's zum digitalen Antragssystem](#). In einem [kostenlosen Seminar](#) könnt ihr euch am 26. Juni (17-18:15 Uhr) zudem einen Überblick über das Programm und das Antragsverfahren machen.

Jung & Engagiert: Wir gestalten Zukunft

Für Projekte der DLRG-Jugend ist das DSEE-Förderprogramm für junge Initiativen interessant. Dieses fördert das Engagement junger Menschen mit bis zu 500 Euro. Auch hier müssen sich eure Vorhaben den drei Themen Digitalisierung, Klimawandel oder gesellschaftlicher Zusammenhalt widmen. Allerdings: Die Initiativen müssen eine Privatperson benennen, gemeinnützige Vereine sind per se nicht antragsberechtigt. Die Frist läuft bis zum 15. August. [Alle weiteren Infos dazu findet ihr hier](#).

#StarteDeinenWeg: Vereinsfinder für Menschen mit Behinderung

Der Deutsche Behindertensportverband hat jetzt die Möglichkeit für Vereine geschaffen, sich auf der Online-Plattform parasport.de einzutragen und auf ihre paralympischen Angebote für Menschen mit Behinderung aufmerksam zu machen.

Das funktioniert jedoch nur, wenn möglichst viele mitmachen, so dass sich Interessierte direkt bei den Vereinen melden können. Das wäre außerdem die Chance, viele neue inklusive Sportgruppen in Deutschland zu etablieren und mehr Menschen mit Behinderung Zugang zum Vereinsleben zu ermöglichen.

Getreu dem Motto #StarteDeinenWeg sorgen wir dafür, dass sportinteressierte Menschen mit Behinderung ihren Weg starten können.

••••

Special Olympics World Games in Berlin

Rund 10.000 Athleten und Betreuer werden vom 17. bis 25. Juni zu den Special Olympics World Games Berlin 2023 erwartet. Mit dabei: DLRGler Simon Rupp und sein Trainer Thomas Türk (links im Bild). Der 23-jährige Simon hat das Down-Syndrom und schwimmt seit mittlerweile neun Jahren in der Behindertensportgruppe der DLRG Grefrath. Mehr zu seiner Geschichte lest ihr im aktuellen [Lebensretter 2/2023](#).



Foto: OG Grefrath

Die DLRG Spandau und die DLRG Lichtenberg werden beim Event mit Booten sowie Rettungsschwimmern vor Ort sein und die Events Open Water Swimming, Segeln und Kajak absichern. Außerdem sind beim Fußball im Olympiastadion Sanitätskräfte der DLRG dabei.

Der RBB überträgt die Eröffnungsfeier am 17. Juni ab 20:15 Uhr. Weitere Infos auf berlin2023.org.

••••

Wimmelbild der DLRG-Jugend ab sofort bestellbar



Das Wimmelbild »Freizeitcamp am Wimmelsee« zeigt unser Verbandsleben in allen Facetten, so wie wir es gerne leben wollen. Wir sind ein vielfältiger und offener Verband, in dem jeder Mensch unabhängig von Herkunft, sexueller Orientierung oder Identität, Behinderung, Religion oder anderen Merkmalen einen Platz finden soll. Um diese Gedanken noch stärker zu verankern und sichtbar zu machen, ist das Wimmelbild besonders gut geeignet.

Das Bild bietet dafür einen wunderbaren Einstieg, zum Beispiel in einer Gruppenstunde, um über verschiedene Themen ins Gespräch zu kommen. Dabei soll es nicht nur darum gehen, welche Bereiche es in der DLRG-Jugend und der DLRG alle gibt, in denen man sich engagieren kann. Noch spannender sind die Menschen, die dahinterstehen und die auf dem Bild zu sehen sind. Hier lohnt sich ein zweiter, dritter und vierter Blick, um die vielen Details zu entdecken. Im Begleitmaterial präsentieren wir einige mögliche Impulsfragen und Anregungen, wie ihr das Wimmelbild konkret einsetzen könnt.

Das Wimmelbild könnt ihr ab sofort im Format A1 in der DLRG-Materialstelle bestellen. Weitere Infos unter dlrg-jugend.de/wimmelbild.

••••

Förderpreis Helfende Hand: Jetzt bewerben

Noch bis zum 30. Juni könnt ihr euch für den vom Bundesinnenministerium ausgelobten Förderpreis Helfende Hand bewerben. Dieser zeichnet ehrenamtlich im Bevölkerungsschutz engagierte Helferinnen und Helfer in den Kategorien innovative Konzepte, Nachwuchsarbeit und Unterstützung des Ehrenamts aus. Die ersten fünf Plätze können sich über Preisgelder in Höhe von bis zu 9.000 Euro freuen.

In einer [Videobotschaft](#) ruft die Bundesministerin des Innern und für Heimat, Nancy Faeser, nun persönlich zur Bewerbung auf. Alle weiteren Infos und das Bewerbungsportal findet ihr auf helfende-hand-foerderpreis.de.



Im vergangenen Jahr belegte die DLRG Hollenstedt aus Niedersachsen mit ihrem Projekt »Vom Jugend-Einsatz-Team zur Strömungsrettung« den dritten Platz in der Kategorie Nachwuchsarbeit.

Mit Baywatch die Strände sicherer machen



Grafik: Fremantle

Wie ihr vielleicht durch unsere Social-Media-Kanäle (@dlrg) mitbekommen habt, arbeiten wir in diesem Jahr mit SAT.1 GOLD zusammen. Gemeinsam promoten wir die Kultserie »Baywatch – die Rettungsschwimmer von Malibu« und dadurch auch die Tätigkeiten unserer Rettungsschwimmer mit dem Ziel, mehr davon für unsere Stationen zu gewinnen.

Lasst uns gemeinsam an einem Strang ziehen, indem wir Werbung für die Rettungsschwimmer-Tätigkeiten durch die Serie »Baywatch – Die Rettungsschwimmer von Malibu« machen. Hierfür erhaltet ihr bei jeder Bestellung in der Materialstelle von SAT.1 GOLD A2-Poster, die ihr an euren Stationen aufhängen könnt. Alternativ findet ihr das Poster im [ISC](#). Auf diesen ist jeweils ein leeres Feld, in das ihr neben einem Aufruf wie »Werde jetzt Rettungsschwimmer!« eure Gliederungsadresse eintragen könnt. So wissen Interessierte gleich, an wen sie sich wenden können.

Macht fleißig mit! Zusammen machen wir Deutschlands Strände noch sicherer. Vielen Dank für eure Unterstützung und auf eine erfolgreiche, hoffentlich ruhige, Saison 2023.



Lehrgänge der DLRG Bundesakademie

Vom Konflikt zur Kooperation: Wo ist die Grenzlinie? Wo liegen die Ursachen? Welche Möglichkeiten habe ich, Konflikten ihre Eigendynamik zu nehmen? Was kann ich an mir selbst als Partei, was kann ich als Unbeteiligter tun, um Konflikte abzuwenden, zu deeskalieren oder mindestens einzudämmen?

Termin: 4. bis 6. August in Bad Nenndorf, [Nummer 23204-23](#).



contrastwerkstatt - stock.adobe.com

Gewinnend auftreten, sich passend verhalten und durchsetzen: Karriereerfolg gründet sich nur zu zehn Prozent auf fachlichem, aber zu 90 Prozent auf sozialem Können. Angemessenes Verhalten lässt sich lernen und so viele Situationen besser meistern.

Termin: 11. bis 13. August in Bad Nenndorf, [Nummer 23203-23](#).



SERC-Trophy 2023 erfolgreich gestartet



Foto: Martin Bickel

Mitte Mai 2023 ist mit dem 2. Walldürner SERC-Pokal die SERC-Trophy in die erste Runde gegangen. Gliederungen aus mehreren Landesverbänden bewiesen sich in drei unterschiedlichen Szenarien der »Simulated Emergency Response Competition«.

In jeweils 120 Sekunden mussten die Mannschaften in den Szenarien »Lange Schwimmbadnacht«, »Freigewässer-Wettkampf an der Ostsee« und »Gewitterstimmung« zeigen, wie sie am schnellsten und sichersten Verunglückte aus unterschiedlichen Situationen retten.

Die weiteren Veranstaltungen der SERC-Trophy 2023:

- 2. Marktredwitzer SERC-Pokal am 30. September, [hier geht's zur Ausschreibung](#).
- 25. Salzpokal der Rettungsschwimmer am 15. Oktober in Halle (Saale)
- 6. Eschborner SERC-Pokal am 4. November in Eschborn

Alle Infos und Bilder vom Auftakt findet ihr auf [dlrg.de/serc](#).

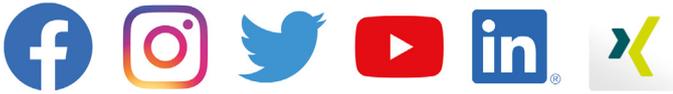


Neues aus der Materialstelle

In unserem Webshop und vor Ort in unserem Showroom findet ihr über 1.500 Artikel. Passend zu eurem anstehenden Wacheinsatz findet ihr unser [DLRG/NIVEA Bekleidungspaket](#) – bestehend aus zwei T-Shirts, Kapuzenhoodie, Einsatzshorts, Sonnenhut, ID-Band mit Tornado-Pfeife und Sporttasche. Das Paket wird beim Kauf durch eine Gliederung mit 95 Euro vom Bundesverband gefördert.



Folgt uns!



Impressum

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. (DLRG)
Generalsekretärin Tanja Larsson
Im Niedernfeld 1-3
31542 Bad Nenndorf
Tel.: 05723/955-0
Fax: 05723-955999
E-Mail: info@bgst.dlrg.de

Eingetragen im Amtsgericht Berlin-Charlottenburg

Vereins-Register-Nr.: VR 244198-NZ

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Ute Vogt, Präsidentin
Dr. Dirk Bissinger, Vizepräsident
Anika Flöte, Vizepräsidentin
Hans-Hermann Höltje, Vizepräsident
Jörn H. Linnertz, Vizepräsident

USt-ID: DE 119 823 912

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 55 Abs.2 RStV:

Frank Villmow, Leiter Verbandskommunikation

Newsletter Abonnement

Du möchtest keinen Newsletter mehr erhalten, deine Daten einsehen oder ändern? Kein Problem, gehe einfach auf unsere [Newsletter-Seite](#) und trage dort deine E-Mail Adresse ein, mit der du diesen Newsletter empfangen hast. Anschließend bekommst du einen Link per E-Mail zugeschickt, über den du deine Daten verändern kannst.